



**ttm – Trier Tourismus und Marketing**

Simeonstraße 55  
54290 Trier

**Marius Diederich**  
Marketing

**Telefon**  
+49 (0)651 97808-62

**E-Mail**  
marius.diederich@trier-info.de



**Universität Trier**  
Universitätsring 15  
54296 Trier

**Peter Kuntz**  
Kommunikation & Marketing

**Telefon**  
+49 (0)651 201-4238

**E-Mail**  
kuntzp@uni-trier.de



**Hochschule Trier**  
Schneidershof  
54293 Trier

**Jutta Straubinger**  
Öffentlichkeitsarbeit

**Telefon**  
+49 (0)651 8103-719

**E-Mail**  
j.straubinger@hochschule-trier.de

20.09.2019

65. Pressemitteilung der Trier Tourismus und Marketing GmbH, in Kooperation mit der Universität Trier und der Hochschule Trier

++++ Pressemitteilung +++++

## Illuminale und City Campus stellen Leuchtprojekte vor

Universität und Hochschule Trier präsentieren 19 Stände mit wissenschaftlichen Projekten – Über 600 Lampions leuchten rund um Dom und Liebfrauen

**Der Countdown läuft: Am Freitag, 27. September, starten „Illuminale Trier“ und „City Campus“ in eine neue Runde. Auf einer gemeinsamen Pressekonferenz in der Beletage des Palais Walderdorff stellten Universität und Hochschule Trier sowie die Trier Tourismus und Marketing GmbH (ttm) nun ihre Leuchtprojekte aus Kunst und Wissenschaft vor. So werden rund 60 Wissenschaftler und Beschäftigte Themen von Papyrologie bis Virtual Reality beim City Campus auf dem Hauptmarkt, der Volkshochschule und auf dem Domfreihof präsentieren. Die Illuminale, die auch am 28. September stattfindet, steht ganz im Zeichen des Mottos „heimat/en“ des diesjährigen Kultursommers Rheinland-Pfalz. Zu den Höhepunkten des Lichtfestes zählen ein Videomapping auf die Westfassade des Trierer Doms und eine Lichtinstallation in Liebfrauen. Zudem werden über 600 gebastelte Lampions das Domareal erleuchten.**

Gleich zu Beginn stellt Norbert Käthler, Geschäftsführer der ttm, den Gencode der beiden Veranstaltungen City Campus und Illuminale heraus: „Es geht um Licht, Wissenschaft und das Welterbe, und es geht darum, die Triererinnen und Trierer mitgestalten zu lassen.“ Für Prof. Dr. Dorit Schumann, Präsidentin der Hochschule Trier, bietet der City Campus ideale Bedingungen, junge Menschen für die Wissenschaft zu gewinnen. So müssten gerade Frauen stärker in den MINT-Studiengänge vertreten sein: „Es geht für uns etwa darum, Schülerinnen für Technik zu begeistern und an die entsprechenden Studiengänge heranzuführen.“ Dabei sei auch die Zusammenarbeit mit der Universität, wie das Beispiel Römerschiff zeige, von großer Bedeutung. Mit „Laurons II“, „Ada-Lovelace“ und der Studienberatung gibt es auf dem City Campus drei Kooperationsstände von Universität und Hochschule.

Prof. Dr. Georg Müller-Fürstenberger, Vizepräsident der Universität Trier, betont, der City Campus halte ein attraktives Angebot bereit: „Auf dem City Campus präsentiert sich die Wissenschaft mit spannenden Projekten und einem hohen Unterhaltungswert.“ So sei es gelungen, mithilfe der Förderkreise von Universität und Hochschule sowie Fördergeldern der Nikolaus Koch Stiftung insgesamt 19 Stände zusammenstellen. Die Vielfalt der Projekte reicht von exotischen Spinnen und Insekten, über For-

schung mit Eye-Tracking-Brillen bis hin zu Stresstests der Psychologie. Und auch das Thema „Licht“ spielt - passend zur Illuminale - auf dem City Campus eine Rolle.

Das Lichtkunstfestival zeigt sowohl am Freitag als auch am Samstag insgesamt 20 Projekte rund um Dom und Liebfrauen. Für Thomas Schmitt, Kulturdezernent der Stadt Trier, nimmt der inklusive Charakter der Illuminale eine wichtige Rolle ein: „Es ist ein besonderes Anliegen der Stadt, dass die Trierer Schulen, Bildungseinrichtungen und gemeinnützigen Projekte die Illuminale aktiv mitgestalten.“ Deshalb seien die über 600 Lampions ein Herzstück des Lichtfestivals. Außerdem finde sich das Motto des diesjährigen Kultursommers Rheinland-Pfalz, „heimat/en“, in zahlreichen Projekten wieder. So auch in der wohl aufwendigsten Installation, „SOUL MAP“, für die Michael Batz, künstlerischer Leiter des Hamburg Art Ensembles, gewonnen werden konnte. Elf Beamer projizieren Lichtbilder auf die Westfassade des Doms. Sie wird damit zu einer über 3.000 Quadratmeter großen Leinwand. Zu den größten Herausforderungen bei der Konzeption dieses sogenannten „Videomappings“ gehört laut Batz die Proportion der Kirche: „Der Dom ist ein mächtiges Bauwerk voller Geschichte und ein polyphones Werk, das in seiner Bauweise sehr differenziert ist.“ Mit der Liebfrauenbasilika ist ein zweites Trierer UNESCO-Bauwerk Teil der Illuminale. Bei der Lichtinstallation „HEIMAT : HIMMEL“ stünde der Dialog im Vordergrund, meint Thomas Berenz, bischöflicher Beauftragter für Erwachsenenbildung. „Wir wollen Menschen mit Distanz zur Kirche in den Raum bringen und zum Nachdenken anregen.“

Insgesamt 19 Lichtprojekte werden bei der Illuminale präsentiert. Zahlreiche Mitmachaktionen vor Ort, wie „Inaccessible Home“, „Daje, dau Doas“, oder „Lightpainting“ sowie ein Musik- und Kunstprogramm der Kulturkarawane komplettieren die Illuminale, deren Angebote durchgehend kostenlos sind. Für fünf Euro können Besucher einen Solidaritätsbutton vorab online im Trier-Shop, in der Tourist-Information Trier sowie auf dem Festivalgelände vor Ort erwerben und auf diese Weise das Lichtfest unterstützen.

Das vollständige Programm des City Campus und Illuminale im Internet:  
[www.trier-info.de/illuminale](http://www.trier-info.de/illuminale)  
[www.citycampus-trier.de](http://www.citycampus-trier.de)

---

Foto: Freuen sich auf den City Campus und die Illuminale:  
Kulturdezernent Thomas Schmitt, Michael Batz, künstlerischer Leiter des Hamburg Art Ensembles, Prof. Dr. Dorit Schumann, Präsidentin der Hochschule Trier, Thomas Berenz, bischöflicher Beauftragter für Erwachsenenbildung, Prof. Dr. Georg Müller-Fürstenberger, Vizepräsident der Universität Trier, ttm-Geschäftsführer Norbert Käthler.

## Kurz und kompakt: City Campus und Illuminale 2019

### City Campus,

präsentiert von der Universität Trier und der Hochschule Trier

Freitag, 27. September, von 16 bis 24 Uhr

Hauptmarkt Trier und Volkshochschule Trier

### Illuminale,

präsentiert von der Stadt Trier/ Trier Tourismus und Marketing GmbH

Freitag, 27. September, von ca. 19.30 bis 24 Uhr

Samstag, 28. September, von ca. 19.30 bis 24 Uhr

Domfreihof, Bischof-Stein-Platz und Liebfrauenbasilika

SOUL MAP, Videomapping auf dem Trierer Dom

Freitag, 27. September und Samstag 28. September,

Start jede halbe Stunde von 20.30 Uhr bis 23.30 Uhr